

**Stellen Sie sich vor: Sie spenden einmal,
aber das Geld unterstützt noch in
30 Jahren spannende Projekte:**

Ihr Geld und ...

Sie geben Ihr Geld nicht irgendeiner Organisation,
sondern als feste Einlage in Solarstromanlagen.
Nicht irgendwo, sondern auf einem aus-
gewählten kreativen Haus.



**unsere
Aktion
schaffen ...**

**solare
Dächer!**

Dort erzeugt die Sonne
nicht nur Strom, sondern
auch sichere Einnahmen –
über eine sehr lange Zeit.

Dann sichert die Sonne:

Mit dieser ständigen Einnahme werden dann unabhängige,
kreative Räume wie Theaterwerkstätten, politische
Bibliotheken, Medien- und Aktionsübungsräume von ihren
laufenden Kosten befreit. Damit dieses Land bunter wird.

FreiRäume!

Garantiert durch die Stiftung FreiRäume

Die Idee ... genauer erklärt:

Ausschneiden und ab in die Post! Oder auf www.stiftung-freiraume.de/!

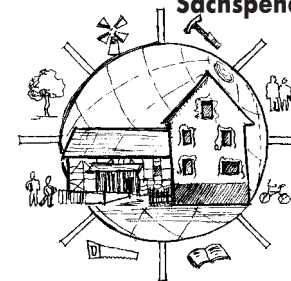
Mich interessiert diese besonderer Form der Spende!

**Ich werde eine Spende überweisen.
Sie soll genutzt werden ...**

- für das nächste Dach.
- für die PV-Anlage auf*:

Ich will das noch genauer mit Euch klären.

- Bitte nehmt Kontakt mit mir auf!
- Ich kann Hilfe anbieten:
- Ich bin in der Solarbranche aktiv und würde gerne
als Firma/Solarmonteurln mithelfen.
- Ich kann mit einer
Sachspende helfen:



*Die geplanten Häuser werden vorgestellt
aus www.stiftung-freiraume.de/. Bitte bei der
Überweisung den Hausnamen angeben!

Absender nicht vergessen!!!

Name:
Adresse:
Telefon:
Email:

**An die
Stiftung FreiRäume
c/o Projektwerkstatt
Ludwigstr. 11
35447 Reiskirchen-Saasen**



Das Ziel: Freiräume schaffen und sichern!

Es wirkt wie ein Naturgesetz: Kulturzentren, Aktionsplattformen und alternative Häuser verwenden ständig viel Kraft auf die Beschaffung von Geldern. Der Zauber des Beginns und der idealistische Elan der AkteurInnen weicht einem pragmatischen Alltag. Aus der Not heraus orientieren sich Menschen und Gruppen auf kommerzielle Tätigkeiten, den „Verkauf“ ihrer Leistungen oder das ständige Einwerben von Spenden.

Dem wollen wir mit der Stiftung Freiräume eine andere Perspektive entgegensetzen. Kreativität, Offenheit und der Verzicht auf Hierarchien sollen Häuser, Plätze und mobile Aktionsmaterialien auf Dauer prägen. Geld spielt seit Jahren nur eine untergeordnete Rolle – und das ist gut so. Damit das so bleibt, wollen wir für die noch wenigen, aber unabwendbaren Kosten der Häuser wie Gebühren und Renovierungen und sonstigen Materialien eine dauerhafte Basis schaffen. Wir wollen keine Paläste, keine Apparate finanzieren, sondern dafür sorgen, dass es Orte gibt, an denen Menschen kreative und offensive Projekte entwickeln können, ohne ständig Kontostand oder Vorstandsdirektiven im Kopf zu haben.

Gesucht: Geldspenden, die dauerhaft wirken sollen

Wir wünschen uns SpenderInnen, die eine einmalige Summe beisteuern können. Das Geld geht an die Stiftung Freiräume – gezielt zugunsten von Direktanlagen in die Freiraum-Sonnendächer. Für ein solches Dach benötigen diese Trägervereine dann je nach Größe 10.000 bis 30.000 Euro. Die Montage übernehmen vor Ort Aktive, soweit möglich, selbst.

Das Solardach-Konto der Stiftung Freiräume
IBAN DE73 4306 0967 4013 6818 00, BIC GENODEM3333

Wenn genügend Geld zusammen ist, wird ein neues Solardach errichtet

Ist die Menge zusammen, die für das nächste Dach reicht, geht es sofort los. Wir suchen dann eine Partnerfirma aus, die zumindest die Komponenten fachlich korrekt zusammenstellt – oder auch ein Stück unterstützt, z.B. mit Material oder Montage. In vielen Fällen aber werden Aktive der unterstützten Projekte selbst werkeln, um aus den eingehenden Spenden möglichst viel herauszuholen. Wer nicht nur spenden, sondern auch mitbauen will, ist herzlich eingeladen – es kann gerne eine Art Patenschaft für das Haus entstehen.

Wenn es passt, sammeln wir zusammen mit Solarfirmen. Wenn sie mitgeholfen haben, die Spenden zu sammeln, bekommen sie auch den Auftrag, das Dach zu errichten. Wir freuen uns daher auch auf Kontakte zu Firmen.

Das Geld kommt dann für viele Jahre dreierlei zugute: Umwelt, Haus und einem Fonds für kreative Projekte!

Ist das Dach gebaut, fließt das Geld aus der Einspeisevergütung zur Hälfte an das Haus, wodurch die Grundkosten gedeckt werden sollen – oder zumindest ein Teil davon. Die andere Hälfte geht in einen Projektfonds. Es soll neuen Projekthäusern, Öffentlichkeitsarbeit, Aktionen, Seminaren und dem Aufbau rollender Aktionswerkstätten (natürlich mit Stromversorgung von der Sonne) sowie der Durchführung von Kursen für politisches Engagement und Trainings dienen.

Nicht erschrecken: Da spielen noch Vereine mit ...

Die Stiftung sammelt das Geld, aber die Vereine der konkreten Projekte betreiben selbst die Photovoltaikanlagen. Die Stiftung legt ihr Kapital als Direktanlage in den Solardächern an. Durch die Renditen und Rückzahlungen werden dann die Ziele der Stiftung verwirklicht. Schließlich wollen wir ja die Häuser unterstützen und nicht gefährden. Die Vereine sollen in der Hand der Vor-Ort-Aktiven sein und mithelfen, kreative politische Projekte voran zu treiben. Niemand, weder Verein noch Stiftung oder irgendwelche engagierten Menschen dort sollen an den Solardächern Gewinne erzielen.

Die Stiftung ist gemeinnützig. Wer uns etwas spendet, kann nicht nur sicher sein, dass das Geld über Jahre hinaus wirkt, sondern auch eine Spendenbescheinigung bekommen. Bis 200 Euro zählt der Überweisungsträger, darüber hinaus stellen wir auf entsprechende Anfrage eine Bescheinigung aus.

Nicht nur Geld hilft – auch Mitarbeit und Sachspenden für Ausbau oder Ausstattung der Häuser sind eine wichtige Hilfe. Schließlich soll nicht Geld die Welt regieren, sondern die Menschen mit ihren Ideen!

Was bisher geschah: Drei Dächer ...

Drei Solardächer gibt es seit Sommer 2010. Sie befinden sich in Berlin, Mittelsachsen und Mittelhessen. Alle Häuser werden vielfältig genutzt, sind aber noch in unterschiedlichem Renovierungszustand. Kleine Steckbriefe zu den Solardächern und den phantasievoll genutzten Häusern folgen hier:

Kultur- und Bildungszentrum Raoul Wallenberg (KuBiZ in Berlin)

Ein phantastisches Gebäude in Berlin-Weißensee mit Bildungsstätte, Theateraula, offener Aktionsplattform, Medienwerkstatt, SchülerInnenbibliothek, offenem Garten, Umsonstladen und mehr.
► Bernkasteler Str. 78, 13088 Berlin-Weißensee
► Tel. 030-96201345
► Email: kontakt@KuBiZ-wallenberg.de
► www.kubiz-wallenberg.de



Projektwerkstatt Saasen (Kreis Gießen)

Über 20 Jahre alt, wurde sie ab 2010 grundlegend renoviert. Im Haus befinden sich Bibliotheken, Gruppen- und Seminarräume und Werkstätten für Theater, Musik, Straßenaktion und Öffentlichkeitsarbeit. Hier sind Bücher des SeitenHieb-Verlags entstanden – berühmt geworden sind Aktionen gegen Genversuchsfelder und die dahinterstehenden Seilschaften, den Sicherheitswahn der Landesregierung Hessen und kreative Konzepte für Gruppen- und Bildungsarbeit.

► Ludwigstr. 11, 35447 Reiskirchen
► Tel. 06401/903283
► Email: saasen@projektwerkstatt.de
► www.projektwerkstatt.de/saasen
► Sachspenden:
www.projektwerkstatt.de/gesucht

Das Solardach: 35 Module schaffen max. 6,1 KW. Zudem gibt es seit 1994 eine große Warmwasseranlage auf dem zweiten Gebäude.



Projekthaus Mannsdorf (bei Döbeln, Mittelsachsen)



Ein Haus mit Nebengebäuden, schönem Garten, Archiven, Bibliotheken, Seminar- und Projekträumen. Anlaufpunkt und Ausgangsbasis für emanzipatorisch interessierte, politisch aktive Leute. Aber auch offen für alle Anderen und Reibungsfläche mit der Normalität. Ein großes Grundstück bietet Platz für Garten, Wägen, Anbauten und neue Ideen.

► Am Bärenal 6, 04270 Ebersbach-Mannsdorf
► Tel. 03431-5894177
► Email: stiftung@greenkids.de
► www.projekthaus-doebeln.org

Die weiteren Dächer und Projekte

Die drei Dächer sollen erst der Anfang sein. Darum bitten wir ja um Spenden, die dauerhaft wirken werden. Ein paar Häuser sind schon im Blick. Wir stellen sie auf unserer Internetseite www.stiftung-freiraeume.de vor. Sie können dann wählen, ob Sie für ein bestimmtes Haus spenden wollen oder für das nächste zu bauende, damit Ihr Geld möglichst schnell solare Energie erzeugt und Freiräume sichert.

Eines der nächsten soll die Werkstatt für Aktionen und Alternativen (Düren)

Ganz ähnlich: Haus mit Nebengebäuden, großer Garten, aber noch viel in Renovierung. Auf den Rasenflächen warten Bauwägen und Zelte auf Gäste
► Kallsgasse 20, 52355 Düren-Gürzenich
► Email: waa@riseup.net
► http://waa.blogspot.de

Stiftung **Freiräume**

Kontakt

► Infotelefon: 06401-903283
► Kontakt-Email: kontakt@stiftung-freiraeume.de
► Infoseite und -flyer auf www.stiftung-freiraeume.de